International Westfalen

Devisentelegramm 19.03.2024

Einen schönen guten Morgen wünscht Ihnen Ihr Team der Auslandskundenbetreuer:

Uwe Glaser	Tel.: 0231/183 - 362 01	Katharina Scheffer	- 361 08
Dagmar Bellmann	- 362 12	Frank Krummenohl	- 361 11
Jobitha Velautham	- 362 13	Mirco Wangemann	- 361 13
Irmgard Bussmann	- 362 15	Isabella Noeske	- 361 14

Aktuelle Devisenmittelkurse im laufenden Handel

(alle Kurse sind Interbanksätze und freibleibend – trotz sorgfältiger Auswahl ohne unser Obligo)

	19.03.2024 08:15 Uhr	18.03.2024 08:11 Uhr	Veränderung in %
US-Dollar:	1,0864	1,0893	-0,27%
Pfund Sterling:	0,8552	0,8553	-0,01%
Schweizer-Franken:	0,9662	0,9628	0,35%
Japan-Yen	163,3000	162,6300	0,41%
Kanada-Dollar	1,4739	1,4745	-0,04%
Australische-Dollar:	1,6674	1,6597	0,46%
Ungarische Forint:	394,3200	392,7600	0,40%
Polnische Zloty:	4,3226	4,3042	0,43%
Tschechische Krone:	25,2260	25,1300	0,38%
Chines. Renminbi	7,8328	7,8480	-0,19%

Guten Morgen!

Im Vorfeld der morgigen FOMC-Sitzung der amerikanischen Notenbank halten sich die Marktteilnehmer mit ihrem Engagement zurück und das Währungspaar EUR/USD auf bekanntem Niveau bei 1,0868 USD. Zuletzt hatten die Teuerungsraten für Januar und Februar gezeigt, dass der Inflationsrückgang in den USA ins Stocken geraten ist und eine Zinswende an den Terminmärkten immer wieder nach hinten geschoben wurde. Gleichwohl wächst bereits jetzt die Zuversicht der US-Bauunternehmen mit der Aussicht auf baldige günstigere Refinanzierungsmöglichkeiten. Das Hausmarktbarometer kletterte im März auf 51 Zähler und damit auf den höchsten Wert seit gut einem Jahr, wie der Branchenverband gestern bekannt gab. Analysten hatten lediglich mit einer Stagnation des Vormonatswertes von 48 Punkten gerechnet. Ein Wert ab 50 zeigt eine positive Entwicklung des Immobiliensektors an. Positive Konjunkturdaten aus China. Die Industrieproduktion konnte zu Jahresbeginn im Januar und Februar im Vergleich zu den Vorjahresmonaten um 7,0 Prozent zulegen, wie das Nationale Statistikamt gestern mitteilte. Allerdings versucht Chinas Wirtschaft die anhaltende Inlandsschwäche durch höhere Exporte auszugleichen. Insbesondere die Zukunftstechnologien unterstützt die Chinesische Staatsführung mit massiven Subventionen und verwickelt die globale Konkurrenz damit in einen unfairen Wettbewerb. Experten erwarten besonders bei den E-Autos und der Photovoltaikindustrie einen harten Preiskampf, der die europäische Konjunktur stressen wird. In den frühen Morgenstunden hat wie erwartet die japanische Notenbank ihre jahrelange Nullzinspolitik beendet und erhöht nach 17 Jahren erstmals ihren Leitzins. Die Bank John Japan gab ihre seit 2016 geltende Politik auf, eine Gebühr von 0,1 Prozent auf Überschussreserven von Banken zu erheben, die Gelder bei der Notenbank parken. Dazu legten die Währungshüter den Tagesgeldsatz als neuen Leitzins fest und beschlossen, ihn in einer Spanne von 0 bis 0,1 Prozent zu halten, indem sie unter anderem 0,1 Prozent Zinsen auf Einlagen bei der Zentralbank zahlt.

„Beide schaden sich selbst: der, der zu viel verspricht und der, der zu viel erwartet.
(Gotthold Ephraim Lessing)

Hinweis: Diese Informationen stellen keine Empfehlung oder Anlageberatung dar, sondern sollen Ihnen lediglich bei Ihrer eigenen Kurseinschätzung behilflich sein. Sie ersetzen in keinem Fall eine umfassende Beratung durch Ihren Auslandskundenbetreuer. Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts keine Haftung übernommen werden.

S International Westfalen ist eine Kooperation der Sparkassen
Dortmund, Arnsberg-Sundern, Attendorn-Lennestadt-Kirchhundem, an der Lippe, an Volme und Ruhr, Beckum-Wadersloh, Bergkamen-Bönen, Burbach-Neunkirchen, Delbrück Geseke, Halle (Westf.), Hamm, Hellweg-Lippe, Herne, Hochsauerland, Höxter, Iserlohn, Kierspe-Meinerzhagen, Märkisches Sauerland Hemer-Menden, Mitten im Sauerland, Olpe-Drolshagen-Wenden, UnnaKamen, Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis, Wittgenstein

Sparkasse Dortmund
Freistuhl 2, 44137 Dortmund
AG Dortmund HRA 8970
Anstalt des öffentlichen Rechts

Telefon +49 231 183-361 15
Telefax +49 231 183-362 99
www.s-international-westfalen.de
info@s-international-westfalen.de

SWIFT-Adresse (BIC): DORTDE33XXX
BLZ: 440 501 99
USt. Id. Nr. DE124652081

Sparkassen-Finanzgruppe